



FOTOS: DANIEL REITER

g*bar

Thalkirchner Str. 11, 80337 München,
Tel.: 07 00-77 21 77 21, www.g-cafe.de

KONZEPT:
Café-Bar

GRÖSSE: 90 m'

SITZPLÄTZE: 30

SCHWERPUNKTANGEBOT:
35 % Food, 65 % Beverage

MITARBEITER:
FEST: 2

INVESTITIONSSUMME:
Ca. EUR 300.000,- für Innenausstattung

INHABER & BETREIBER:
Claus B. Sadrawetz

ÖFFNUNGSZEITEN:
Tgl. 7.00-01.00 Uhr;
am Wochenende bis 03.00 Uhr

WEITERE OUTLETS:
„Wirtshaus zum Isartal“

G*BAR, MÜNCHEN

Während andere auf light setzen, heißt es in der „g*bar“: Alles Schokolade! Die vor drei Monaten neu eröffnete Location im szenigen Glockenbachviertel bietet sage und schreibe 36 Trinkschokoladen. Also tassenweise Glückshormone. Und jede ist so richtig sämig, denn Inhaber Claus Sadrawetz findet, dass eine gute Trinkschokolade zum Löffeln sein muss. Nuss-, Makronen-, und Bananenschokolade, weiße Nougat- und Whisky-Creme oder die beliebte Aztekenschokolade „Coatl“ ... Und der neue Geheintipp hat noch mehr zu bieten: Über 40 Teesorten stehen beispielsweise auf der Karte und im Sommer werden sicher die rund 25 Ice Teas punkten, alles Exklusiv-Produkte der italienischen Firma Eraclea. Und wer vom Süßen einfach nicht genug bekommen kann, für den gibt es sogar Schokofondues in verschiedenen Geschmacksrichtungen. Kulinarisch offeriert die „g*bar“ Frühstück mit vie-

len Wunschkomponenten, bis nachts gibt es frischen Kuchen und Snacks sowie leckere Thaigerichte. Letztere werden in der Küche des „Wirtshaus zum Isartal“, dem zweiten Betrieb von Sadrawetz, zubereitet und zweimal täglich angeliefert, denn die kleine Café-Bar hat lediglich eine Miniküche – diese ist allerdings maßgeschneidert mit Edelstahl-Elementen. Auch sonst wurde bei der Ausstattung der „g*bar“ nicht gespart: Rundum in eleganten Schwarz-, Grau- und Brauntönen gehalten, steht die Theke beispielsweise auf einem Marmorsockel mit vergoldeten Inlets, der Boden ist aus italienischen Mini-Fliesen, die schicke Bestuhlung aus Holz und Leder. Dazu funkeln im Boden und in der Decke 18.000 Starlights, die einzeln – auch im Rhythmus der Musik – per Computer gesteuert werden können – ein faszinierendes Ambiente, passend für ein junges, trendig buntes Klientel. *KARIN GABLER*